

Liebe Abonent*innen, Interessierte, hallo an alle Mitglieder im fair-ein, am Ende dieses denkwürdigen Jahres zu Beginn eines neuen Jahrzehnts kommen die Weihnachtsgrüße aus dem fair-ein.

Covid-19 hat uns herausgefordert. Die Situation war für alle in Politik, Medizin, Gesellschaft oder Medien neu und wirklich alle waren davon betroffen. Mal mehr, mal weniger. Bisherige Selbstverständlichkeiten im privaten Bereich, beruflich, im Alltagsleben, in Kultur und Freizeit und natürlich auch in jedem Vereinsleben sind durch „neue Normalitäten“ ersetzt worden. Heute wissen wir nicht, wie lange wir noch mit den aktuellen Einschränkungen „normal“ leben müssen. Die Hoffnungen auf die Impfstoffe werden durch noch viele offene Fragen irritiert.

Die Krise hat auch gezeigt, dass bisher schon benachteiligte Menschen durch die neuen sozialen und (welt-)ökonomischen Verwerfungen stärker betroffen sind als andere. Und das gilt gleichermaßen im globalen Süden wie überall.

Dennoch sind im globalen Kontext die Länder des Südens stärker benachteiligt. Fair-Handels-Partner*innen leiden unter dem Auftragsmangel für ihre Produkte, eine neue Schuldenkrise greift um sich, Hunger breitet sich aus, Gesundheitsvorkehrungen oder Behandlungen von Erkrankten sind dort vielfach viel schwieriger bis unmöglich umzusetzen. Und die Bewältigung der Krise wird, wenn überhaupt, nur sehr langsam gelingen.

Neben den globalen Betroffenheiten hält das alte Jahr auch Hoffnungen bereit: Es gibt viele (neue) Alltagsheld*innen, der Blick darauf, was und wer wirklich wichtig ist, wurde geschärft, es gibt viel gegenseitige Unterstützung und Hilfe, Solidarität und Zusammenhalt hat sich auch in der Sorge für Partner*innen und Initiativen im globalen Süden gezeigt, viele neue Formate zur Überwindung des „social distancing“ wurden erfunden, Trump ist abgewählt, die Klimaschutzanstrengungen sollen auf europäischer Ebene verbessert werden, und unser fair-ein blickt auf 15 Jahre Bildungsarbeit zurück...



Jubiläum: 15 Jahre fair-ein am 22. Dezember 2020.

Herzliche Einladung zum Anstoßen am 22. Dezember, jede*r, wo sie/er gerade ist!!



Am 8. und 22. Dezember 2005 – wenige Monate nach der Eröffnung des Weltladen Bornheim am 24. September 2005 – trafen sich zwölf bzw. zehn Gründungsmitglieder, um den fair-ein e.V. mit dem Beschluss einer Satzung und der Wahl eines Vorstands auf den Weg zu bringen. Fast der komplette Vorstand von damals ist auch heute noch oder wieder im Amt. Nach 15 Jahren ist der Verein auf knapp 50 Mitglieder gewachsen. Er kann eine Reihe erfolgreicher und beliebter Veranstaltungen vorweisen, hat sich im Laufe der Zeit einen Namen „in der Szene“ gemacht und viele Kooperationspartner*innen gefunden. Der weitaus größte Teil der entwicklungspolitischen Bildungsveranstaltungen und der „Fair-Trade-Events“ wie Multivisionsshows, Faires Frühstück oder Fairer Brunch, Indische Kulturfestivals, faire und nachhaltige Kochkurse oder Filmabende sind auf große und sehr große Resonanz gestoßen. Darüber sind wir froh und dafür bedanken wir uns bei den vielen Gästen, den fair-ein-Mitgliedern, den Kooperationspartner*innen und allen Interessierten an unserer Arbeit. Davon ermutigt schauen wir zuversichtlich in eine Zukunft, die uns hoffentlich bald wieder Veranstaltungen möglich macht, wie wir sie bis Anfang diesen Jahres kannten.

Das Neujahrstreffen im Januar, ein Abend mit fair gehandeltem Silberschmuck aus Mexiko im Februar und unsere Mitgliederversammlung im März konnten vor Einführung der Corona-Einschränkungen stattfinden. Im Sommer und Frühherbst konnten wir mit Hygiene- und Abstandskonzept im großen Saal von Sankt Josef drei Abende der Reihe „FairHandeln -

AlternativHandeln“ in Kooperation mit der Katholischen Erwachsenenbildung (KEB) Frankfurt und dem Weltladen Bornheim durchführen. Erstmals war es dabei mit digitaler Übertragungstechnik möglich, dass fair-ein-Veranstaltungen hybrid stattfanden. Schließlich konnten wir die Premiere der neuen Multivisionsshow von Jutta Ulmer und Michael Wolfsteiner („lobOlmo“) „Schokolade fair naschen!“ mit 60 Besucher*innen und einer Schokoladenverkostung im Oktober feiern.

Und was kommt in 2021? Der Vorstand hat grundsätzlich beschlossen, die Planungen für das neue Jahr defensiv anzugehen und die Entwicklung abzuwarten. Dennoch gibt es drei konkrete Vorhaben (save the dates!): Die **Mitgliederversammlung** soll am Montag, 8. März, 19:30 Uhr, stattfinden. Ggf. hilft uns die Technik und wir treffen uns virtuell per Zoom. Dann hätten auch die Mitglieder, die weiter entfernt wohnen, mal die Gelegenheit dabei zu sein. Eine neue **Kooperationsreihe** mit KEB Frankfurt und Weltladen Bornheim ist in der konkreten Planung und soll frühestens ab Frühsommer laufen. Schließlich haben wir Samstag, 11. September, für den **Fairen Brunch** fest reserviert. An diesem Tag könnten wir 15 Jahre (+9 Monate) fair-ein feiern. Den Umständen angepasst arbeiten wir also im neuen Jahr weiter und halten Sie /Dich „auf dem Laufenden“ mit unseren Newslettern und auf der Homepage www.fair-ein.de



Wir laden sehr gerne ein, sich „im Geiste“ zusammenzutun und auf die nächsten Jahre anzustoßen, jede*r bei sich Zuhause oder wo auch immer: am Dienstag, 22. Dezember. Oder gerne natürlich auch an einem anderen Tag.

Happy Birthday, fair-ein e.V., zum Fünfzehnten!!



15 Jahre
fair-ein
Bildung
Events
Kampagnen
Projekte
Fairtrade
Kooperationen
Entwicklung
Solidarität
Engagement

Wir danken allen, die den fair-ein im auch im außergewöhnlichen Jahr 2020 getragen, unterstützt und begleitet haben: Mitglieder, Interessierte, Teilnehmer*innen unserer wenigen Veranstaltungen, Sympathisant*innen und Freund*innen, Spender*innen, Referent*innen und Kooperationspartner*innen.

Wir danken allen, die vom fair-ein weitererzählt haben; allen, die konstruktiv Kritik geübt haben und natürlich allen, die uns gelobt haben.

Hoffnungsvoll schauen wir in die Ungewissheiten des Jahres 2021 und sind gewiss, dass wir im Laufe des Jahres zur „alten Normalität“ zurückkehren können. Bleiben Sie /bleib uns bitte verbunden.

Wir wünschen Ihnen / Dir und Ihren / Deinen Angehörigen trotz allem besinnliche und feierliche Weihnachtstage, sowie ein gesundes neues Jahr, das sich beliebter macht als das alte, weil es besser, ermutigender und leichter werden möchte.

fair-ein e.V. – Der Vorstand

Aktuelles zu unseren und anderen Veranstaltungen und viel mehr weitere Infos finden Sie / findest Du stets auf www.fair-ein.de Immer mal vorbeischaun...und man weiß Bescheid.

Der **nächste fair-ein-Newsletter** erscheint voraussichtlich im Februar/März 2021.

Wenn Sie diesen informativen Newsletter nicht mehr regelmäßig und kostenlos bei Erscheinen beziehen möchten, genügt eine entsprechende Mail an: info@fair-ein.de Gerne können Sie diesen Newsletter an Interessierte weiterleiten.

Grafiken: fair-ein e.V.; <http://gillyweedbliss.blogspot.com>

fair-ein

Extra-Newsletter Weihnachten 2020

Seite 2 von 2